
WESTHEIDER POST

Hier erfahren Sie alles über das Abenteuer auf dem Westheider Campingplatz



Regen, Spiele und eine geheimnisvolle Nachtwanderung

Vorletzter Tag im Zeltlager bringt Ruhe und Spannung zugleich

Nach den ereignisreichen Tagen voller Workshops, AGs, Spielen und Kanu-Abenteuer ging es für die Kinder im Zeltlager am Freitag etwas ruhiger zu. Der Himmel zeigte sich wechselhaft, und immer wieder zogen kleine Regenschauer über das Camp. Eigentlich stand am Nachmittag ein großes Wettbewerbsspiel auf dem Programm, doch das Wetter machte den Plänen einen Strich durch die Rechnung.

Improvisation im Regen

Dank der Spontaneität der Teamleiter wurde der Tag dennoch zu einem Erlebnis. Kurzerhand organisierten sie einen bunten Spielnachmittag im Gemeinschaftszelt. Mit viel Einfallsreichtum sorgten sie dafür, dass die Kinder trotz des wechselhaften Wetters lachen, rätseln und spielen konnten. „Wir hatten trotzdem richtig Spaß“, fasste ein Sechstklässler den Nachmittag zufrieden zusammen.



Das große Highlight: die Nachtwanderung

Der unbestrittene Höhepunkt des Tages wartete jedoch erst nach Einbruch der Dunkelheit. In der Dämmerung machten sich die Gruppenzelte mit ihren Teamleitern auf den Weg. Im Schein flackernder Öllampen führte die Wanderung durch die Nacht – begleitet von einer spannend erzählten Geschichte. Die Kinder hingen gebannt an den Worten der Teamleiter und ließen sich von der geheimnisvollen Atmosphäre in den Bann ziehen.



Vorfreude aufs Wiedersehen

Zurück im Camp krochen die Kinder müde, aber glücklich in ihre Schlafsäcke. In Gedanken waren viele schon bei ihren Familien, denn die Vorfreude darauf, die Eltern am kommenden Tag wiederzusehen, war groß.

So endete ein ruhigerer Lagertag, der dennoch besondere Momente bereithielt – und mit der Nachtwanderung ein unvergessliches Kapitel in der Camp-Chronik schrieb.

